

Linien

bifeb
■ bundesinstitut für
erwachsenenbildung

AKTUELL

AUSGABE
01
2025



© bifeb

Das Waldhaus im Frühling

AUSGABE
01
2025



Inhalt

- 04 Editorial & Themenvorschau
- 05 Bildungsberatung zwischen Algorithmus und Intuition
Jeremias Stadlmair
- 06 Jahresauftakt für Level Up – Erwachsenenbildung
am Bundesinstitut für Erwachsenenbildung
Friederike Schlumm und Ingrid Kemper
- 07 2. Lehrgang: Künstliche Intelligenz in der
Erwachsenenbildung am bifeb
Karl Hochradl
- 08 Bildungs- und Berufsberatung: Eine Schlüsselkompetenz
für die Zukunft
Peter Schlögl und Verena Springer
- 10 Preis für die besten Büchereien des Jahres
Markus Feigl
- 11 Lesetipps aus der bifeb-Bibliothek
- 12 Ergebnisse und Einblicke zur Klausur des Bereichs
„Wissenschaft und Pädagogik“ 2024 am bifeb
- 14 Ausbildungen für Bibliothekarinnen & Bibliothekare
- 15 Programm aktuell
- 23 Ihr Aufenthalt am bifeb



Dennis Walter
Direktor des bifeb

Linien, die verbinden - Erwachsenenbildung als Brücke

Liebe Leserinnen & Leser,

Diese Ausgabe des bifeb aktuell widmen wir dem Schlagwort „Linien“. Linien können Grenzen markieren, aber auch Verbindungen schaffen. Gerade in Zeiten, in denen gesellschaftliche, soziale und generationelle Unterschiede deutlicher hervortreten, kommt der Erwachsenenbildung eine zentrale Rolle zu: Sie bietet Räume des Dialogs und der gemeinsamen Auseinandersetzung mit aktuellen und zukünftigen Herausforderungen.

Erwachsenenbildung bringt Menschen mit unterschiedlichen Erfahrungen und Sichtweisen zusammen. Sie ermöglicht den Austausch von Wissen, fördert die Reflexion und unterstützt die Entwicklung neuer Handlungsmöglichkeiten. Vor dem Hintergrund gesellschaftlicher Veränderungen ist es entscheidend, Bildung nicht nur als individuelles Gut zu verstehen, sondern auch als Beitrag zum gesamtgesellschaftlichen Zusammenhalt. Durch die Gestaltung von Lernangeboten, die auf vorhandenen Kompetenzen aufbauen als auch neue Perspektiven eröffnen, leisten wir einen wichtigen Beitrag zur kritischen Auseinandersetzung mit aktuellen Fragen und Entwicklungen.

Erwachsenenbildung kann Brücken bauen - zwischen Menschen, zwischen Disziplinen, zwischen Theorie und Praxis. Diese Brücken sind unverzichtbar, um den Anforderungen einer sich wandelnden Gesellschaft gerecht zu werden.

Ihr
Dennis Walter
und das gesamte bifeb-Team

Folgende Themen finden Sie in dieser Ausgabe



Jeremias Stadlmair befasst sich der Tagung „Zukunftsfeld Bildungs- und Berufsberatung“ und damit der Bedeutung der Bildungsberatung und den Potenzialen und Ambivalenzen technologischer Innovation und persönlicher Beratung.

Friederike Schlumm und **Ingrid Kemper** resümieren das Vernetzungstreffen für Programmteilnehmer von Level Up am Bundesinstitut für Erwachsenenbildung und thematisieren u.a. die positiven Evaluierungsergebnisse der 3. Programmplanungsperiode.

Karl Hochradl präsentiert eine Übersicht über den 2. Lehrgang „Künstliche Intelligenz in der Erwachsenenbildung“ und stellt die Inhalte der einzelnen Module des im Mai 2025 beginnenden Lehrgangs vor.

Markus Feigl stellt den erstmals verliehenen Preis für die besten Büchereien Österreichs vor und die damit verbundene Würdigung herausragender Bibliotheken für ihre Beiträge zur sozialen Inklusion und zur Leseförderung.

Peter Schlögl und **Verena Springer** gehen in Form eines Interviews auf die zunehmende Bedeutung professioneller Bildungs- und Berufsberatung ein und verweisen auf den neuen Universitätslehrgang „Bildungs- und Berufsberatung“, der eine wissenschaftlich fundierte Qualifizierung bietet.

Bildungsberatung zwischen Algorithmus und Intuition

S.15

Mit der Tagung „Zukunftsfeld Bildungs- und Berufsberatung“ widmet sich das bifeb den Potentialen und Ambivalenzen technologischer Innovationen und persönlicher Beratung zu Fragen rund um (Weiter-)bildung und Beruf von Erwachsenen.

Berufliche Weiterbildung ist in Österreich beliebt, aber ungleich verteilt

Berufsbezogene Weiterbildung erfreut sich in Österreich nach wie vor einer großen Beliebtheit und ist insbesondere aufgrund der Digitalisierung, des Fachkräftemangels und steigender Qualifikationsanforderungen notwendiger denn je. So zeigt etwa die Adult Education Survey 2022/23, dass rund 55,5% der Personen im Haupterwerbsalter innerhalb eines Jahres an zumindest einer nicht-formalen Weiterbildung teilnehmen und rund 80% dieser Teilnahmen in Zusammenhang mit der beruflichen Tätigkeit der Teilnehmenden stehen.¹ Zugleich zeigt die Studie eine sehr ungleiche Verteilung der Weiterbildungsteilnahmen nach sozio-ökonomischen Merkmalen wie Alter, Bildungsstand, Erwerbsstatus oder Herkunft. Danach gefragt, ob die Teilnehmenden die in der Weiterbildung erlernten Fähigkeiten auch nutzen können, zeigt sich ein ähnliches Muster. Dementsprechend sollen bestehende Ungleichheiten in der Bildungsteilnahme reduziert werden, aber auch sichergestellt werden, dass die Menschen auch jene Weiterbildung in Anspruch nehmen, die sie in ihrer jeweiligen Situation in Beruf und Alltag voranbringt. Qualitätsvolle Bildungsberatung ist dafür ein entscheidender Faktor.

Bildungsberatung ermöglicht informierte und reflektierte Bildungsentscheidungen

Mit der von ESF+, BMFWF, den Ländern und anderen regionalen Fördergebern ermöglichten Bildungsberatung Österreich führen rund 40 beratungsaktive Einrichtungen pro Jahr über 50.000 anbieterneutrale, kostenlose und qualitätsvolle Beratungsleistungen in Österreich durch. Mit diesem Beratungsangebot bekommen Bildungsinteressierte Unterstützung dabei, das für sie passende Bildungsangebot zu finden, weiterführende Perspektiven zu Bildung und Beruf zu entwickeln und Förderungsmöglichkeiten abzuklären. Damit tragen wir dazu bei, dass Menschen in Österreich nicht eine Weiterbildung, sondern die für sie richtige Weiterbildung finden.

Bildungsberatung zwischen technologischer Innovation und persönlichem Kontakt

Durch technologische Innovationen – v.a. unter dem Schlagwort der Künstlichen Intelligenz – stehen viele neue Möglichkeiten offen, wie Beraterinnen und Berater, aber auch Bildungsinteressierte selbst zu Informationen über mögliche Bildungswege gelangen können. Gleichzeitig bleibt der persönliche Kontakt weiterhin essenziell für eine qualitätsvolle Beratungsleistung. Um diesbezügliche Herausforderungen und Potentiale zu erkennen und neue Perspektiven zur Bildungsberatung der Zukunft entwickeln zu können, benötigt es adäquate Strukturen und einen Raum zum gemeinsamen Austausch. Mit der Tagung „Zukunftsfeld Bildungs- und Berufsberatung“ schafft das bifeb einen solchen Raum, vernetzt Beraterinnen und Berater und bietet praktische wie theoretische Perspektiven für die Zukunft der Bildungs- und Berufsberatung.



¹ Statistik Austria (2024): Erwachsenenbildung 2022/23. Ergebnisse des Adult Education Survey (AES), Wien. Online abrufbar unter: <https://www.statistik.at/statistiken/bevoelkerung-und-soziales/bildung/weiterbildungsaktivitaeten-der-bevoelkerung>



Jeremias Stadlmair

Abteilungsleiter-Stellvertreter der Abteilung Erwachsenenbildung im Bundesministerium für Frauen, Wissenschaft und Forschung (BMFWF). Seine Zuständigkeiten umfassen u.a. Angelegenheiten der Bildungsberatung sowie Qualitätssicherung und Wirkungscontrolling im Bereich der Erwachsenenbildung.



Mit der Tagung „Zukunftsfeld Bildungs- und Berufsberatung“ schafft das bifeb einen Raum zum gemeinsamen Austausch und zur Vernetzung von Beraterinnen und Beratern.





Friederike Schlumm

Projektkoordinatorin für Akkreditierung und Monitoring in der Geschäftsstelle Level Up – Erwachsenenbildung



Ingrid Kemper

Projektkoordinatorin für Akkreditierung in der Geschäftsstelle Level Up – Erwachsenenbildung



Jahresauftakt für Level Up – Erwachsenenbildung am Bundesinstitut für Erwachsenenbildung

Am 9. und 10. Jänner 2025 fand auf Initiative von Bund und Ländern ein Vernetzungstreffen für Programmbeteiligte von Level Up – Erwachsenenbildung am Bundesinstitut für Erwachsenenbildung (bifeb) am Wolfgangsee statt. Für die Durchführung war die Geschäftsstelle Level Up – Erwachsenenbildung verantwortlich. Level Up – Erwachsenenbildung ist das Förderprogramm des Bundes und der Länder für grundlegende Bildungsabschlüsse ab vollendetem 15. Lebensjahr. Dazu gehören sowohl Basisbildungskurse als auch erwachsenengerechte Kurse zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses (ePSA) bei anerkannten Bildungseinrichtungen.

Evaluationsergebnisse der 3. Programmperiode

Zum Auftakt der Veranstaltung präsentierte Maria Köpping vom Institut für Höhere Studien (IHS) den über 90 Teilnehmenden das Studiendesign und die Kernergebnisse der Evaluation der vergangenen Programmperiode (2018-2023) von Level Up – Erwachsenenbildung (vormals Initiative Erwachsenenbildung). Die Evaluation bestätigt die Effektivität der Level Up – Erwachsenenbildung-Programme und zeigt einen großen Bedarf an Unterstützungsmaßnahmen auf. Die Zielgruppe der geringqualifizierten Erwachsenen wird gut erreicht und die Methoden in den Kursen erweisen sich als erfolgreiches Modell für erwachsenengerechtes Lernen. Zu den Faktoren für gelingendes Lernen zählen u.a. ganzheitliche und individuelle Unterstützung, flexible Ausrichtung nach Interessen und Bedürfnissen der Teilnehmenden, „Lernen mit Freude und ohne Druck“ und eine positive Atmosphäre in den Kursen.



Zum Endbericht gelangen Sie mit diesem QR-Code:



Intensiver Austausch

Das Vernetzungstreffen war vorwiegend als BarCamp organisiert und bot den Teilnehmenden die Gelegenheit, zu selbst gewählten Themen miteinander in den Austausch zu treten. Die unterschiedlichen Professionen (Verwaltung, Geschäftsführung, Training, Beratung, Akkreditierungsgruppe, Expertinnen und Experten) der Teilnehmenden, sowie die interessanten Themen und Fragen, führten zu spannenden Diskussionen. In den Sessions ging es u.a. um die Förderung eigenständigen Lernens im ePSA, den Umgang mit Kursabbrüchen, Qualifizierungswege und Weiterbildungen in der Basisbildung, Schnittstellen zwischen Basisbildung, ePSA und dem weiteren Bildungs- bzw. Berufsweg (Outplacement), Integration von Beratungsangeboten in das Kursgeschehen, aktuelle Ergebnisse der PIAAC-Studie und die Rahmenbedingungen des Förderprogramms Level Up – Erwachsenenbildung.

Beim abendlichen „Get together“ informierte Doris Wyskitensky gemeinsam mit Jeremias Stadlmair über die Aufgabenbereiche der Abteilung Erwachsenenbildung im BMFWF und beide standen für Anregungen und Fragen zur Verfügung.



Ergebnisse der aktuellen PIAAC-Studie

Ein Beitrag von Jeremias Stadlmair (BMFWF) zu den Ergebnissen der aktuellen PIAAC-Studie, siehe https://www.statistik.at/fileadmin/publications/PIAAC_1_Web-barrierefrei.pdf, gab Anlass für weitere Vertiefungen und Diskussionen. Die Inputs sowie die Vernetzung der Teilnehmenden haben wertvolle Beiträge und Anregungen für die zukünftige Level Up – Erwachsenenbildung-Programmgestaltung gebracht. Dank der professionellen Betreuung am bifeb, der gelungenen Moderation des BarCamps durch Gaby Filzmoser (ARGE Bildungshäuser Österreich) und der regen Beteiligung der Teilnehmenden war das Vernetzungstreffen ein erfolgreicher Start ins Arbeitsjahr 2025.

Die Evaluation der 3. Programmperiode bestätigt die Effektivität der Level Up-Programme

2. Lehrgang: Künstliche Intelligenz in der Erwachsenenbildung am Bundesinstitut für Erwachsenenbildung

S. 15

Die rasante Entwicklung Künstlicher Intelligenz (KI) prägt zunehmend unseren Alltag – auch die Erwachsenenbildung bleibt davon nicht unberührt. Doch wie können diese Technologien in der pädagogischen Praxis genutzt werden? Wie kann anhand von konkreten Beispielen gelernt werden, welche Wirkung KI entfalten kann – ob im Bildungsmanagement, in der Lehre oder der Beratung? Mit dem zweiten Lehrgang „Künstliche Intelligenz in der Erwachsenenbildung“ bietet das Bundesinstitut für Erwachsenenbildung (bifeb) eine fundierte Weiterbildung an, die sich speziell an Fachkräfte in der Erwachsenenbildung richtet.

Der Lehrgang, der von 23. Mai 2025 bis 7. Februar 2026 am bifeb stattfindet, umfasst 5 Präsenzmodule zu je 2 Tagen im Ausmaß von insgesamt 80 Unterrichtseinheiten. Darin inkludiert ist ein Wahlmodul: KI im Bildungsmanagement, KI in der Lehre und KI in der Beratung.

Ein Lehrgang am Puls der Zeit

Es werden in einem breiten Themenspektrum Fragen behandelt, die von den technologischen Grundlagen bis hin zu ethischen und didaktischen Fragestellungen reichen. Ziel des Lehrgangs ist, den Teilnehmenden einen umfassenden und praxisnahen Überblick von Anwendungsmöglichkeiten von KI in der Erwachsenenbildung anzubieten sowie diese auch kritisch zu reflektieren. KI wird in ihren unterschiedlichen Dimensionen vermittelt und soll von den Teilnehmenden als Querschnittsthema in der Erwachsenenbildung etabliert werden.



Übersicht über den Lehrgang:

Modul 1: Einführung in KI & Überblick über den Lehrgang (23./24.05.2025)

Vorstellen der Teilnehmenden - Erwartungen an den Lehrgang - Vorstellen des Lehrgangs - Lernziele - Warum ist es wichtig, sich mit dem Thema zu befassen? - Wo wird KI vielleicht schon (unbewusst) genutzt? - Was ist generative KI?

Modul 2: KI-Tools (13./14.06.2025)

Vorstellen etablierter und innovativer Tools - Spezielle Recherche-Tools - Open-Source-KI - Auswertung von Daten mit KI

Modul 3: KI in der Beratung – Wahlmodul I (19./20.09.2025)

Grundlagen zu KI in der Beratung - Tools und Möglichkeiten - Einsatzmöglichkeiten von KI vor/während/nach der Beratung

Modul 4: KI in der Lehre – Wahlmodul II (03./04.10.2025)

KI-Kompetenz - Grundfunktionen verstehen und vermitteln - Lerninhalte recherchieren - Lernunterlagen aufbereiten - Wie kann man KI thematisieren (Methoden & Tipps) - Ausblick auf neue Tätigkeitsfelder infolge KI - Weiterlernen

Modul 5: KI im Bildungsmanagement – Wahlmodul II (14./15.11.2025)

Digitale Transformation als Führungsaufgabe und Aspekte der Personalentwicklung - Effizienz bei Projektanträgen und -berichten, Evaluation - KI-Tools für Marketing und Öffentlichkeitsarbeit - Eigene Workflows mit KI optimieren

Modul 6: Gesellschaftliche und philosophische Aspekte von KI (05./06.12.2025)

KI und ihre gesellschaftlichen Auswirkungen – Rechtliche/ethische Dimensionen - Bias, Fairness und Diskriminierung - Agentensysteme und soziale Robotik - AGI und die Frage des Bewusstseins - Ausblick

Modul 7: Abschlussmodul (06./07.02.2026)

Präsentation des eigenen Abschlussprojektes - Thematische Ergänzungen - Feedback und Reflexion



Karl Hochradl

Wissenschaftlich-pädagogischer Leiter am Bundesinstitut für Erwachsenenbildung.



... KI soll von den Teilnehmenden als Querschnittsthema in der Erwachsenenbildung etabliert werden können



Auf Anfrage senden wir Ihnen sehr gerne den **Folder zum Lehrgang** postalisch zu. Sie erreichen uns unter office@bifeb.at oder +43 (0) 6137 6621.



Peter Schlögl

Professor für Erwachsenenbildung und berufliche Bildung an der Universität Klagenfurt und wissenschaftlicher Leiter des Österreichischen Instituts für Berufsbildungsforschung

Verena Springer

Wissenschaftlich-pädagogische Mitarbeiterin am Bundesinstitut für Erwachsenenbildung (bifeb) Programmbereichsverantwortliche „Beratung in der Erwachsenenbildung“



Bildungs- und Berufsberatung: Eine Schlüsselkompetenz für die Zukunft

Warum professionelle Beratung in einer sich wandelnden Arbeitswelt immer wichtiger wird

Die Bedeutung von Bildungs- und Berufsberatung

Die Arbeitswelt befindet sich in einem tiefgreifenden Wandel. Digitalisierung, Automatisierung und demografische Veränderungen führen dazu, dass Berufsbilder sich stetig verändern und neue Qualifikationen gefordert werden. Dies stellt Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer aber auch Führungskräfte in Unternehmen und Organisationen vor die Herausforderung, durch kontinuierliche Weiterbildung flexibel auf Veränderungen zu reagieren und diese aktiv zu gestalten. Lebenslanges Lernen wird zunehmend zur Voraussetzung für eine erfolgreiche Karriere. Gleichzeitig benötigen Menschen in verschiedenen Lebensphasen Orientierung und Unterstützung bei Bildungs- und Berufsentscheidungen. Hier setzt die Bildungs- und Berufsberatung an: sie hilft, individuelle Stärken und Interessen zu identifizieren, realistische Ziele zu setzen und zukunftsfähige Bildungs- und Berufswege zu gestalten.

Herausforderungen und Anforderungen an Bildungs- und Berufsberaterinnen und -berater

Die steigende Komplexität des Arbeitsmarktes sowie die zunehmende Ausdifferenzierung im Bildungswesen führen zu einem wachsenden Beratungsbedarf für verschiedene Zielgruppen. Jugendliche stehen vor der Wahl ihrer ersten Ausbildung oder ihres Studiums, Berufsumsteigerinnen und Berufsumsteiger suchen neue Perspektiven, Wiedereinsteigerinnen und Wiedereinsteiger benötigen Unterstützung bei der Rückkehr in den Beruf, und Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer wollen sich für neue Anforderungen rüsten, höher qualifizieren oder gänzlich neu orientieren. Betriebe aber auch andere Organisationen müssen durch strategische Qualifizierung ihre Leistungsfähigkeit und Professionalität erhalten.

Daher sind Fachkräfte der Bildungs- und Berufsberatung gefordert, über fundierte Fachkenntnisse zu verfügen, um qualifiziert zu orientieren, zu informieren sowie Entscheidungen zu unterstützen. Darüber hinaus sind interdisziplinäre Perspektiven und methodische Kompetenzen essenziell, um auf die individuellen Bedürfnisse der Ratsuchenden einzugehen. Neben diesen inhaltlichen Aspekten sind ethische Standards von großer Bedeutung, da Beratung immer mit persönlichen und oft sensiblen Entscheidungen verbunden ist. Eine reflektierte, wertschätzende Haltung gegenüber den Ratsuchenden trägt entscheidend zur Qualität von Beratung bei.

Kompetenzen für die Zukunft:

Was macht professionelle Bildungs- und Berufsberatung aus?

Um den steigenden Anforderungen gerecht zu werden, benötigen Beraterinnen und Berater ein breites Spektrum an Kompetenzen. Fachliche und methodische Fähigkeiten, insbesondere in den Bereichen Informationsaufbereitung, Gesprächsführung und Entscheidungsfindung, sind grundlegend. Ebenso sind digitale Kompetenzen immer wichtiger: Online-Beratung und die Nutzung digitaler Informationsquellen erweitern die Möglichkeiten der Beratung erheblich. Neben diesen Fertigkeiten ist interdisziplinäres Wissen gefragt. Bildungswissenschaftliche, psychologische und soziologische und ökonomische Kenntnisse helfen, individuelle Bildungs- und Berufswege in einem umfassenden Kontext zu betrachten. Ein weiteres zentrales Merkmal professioneller Beratung ist die reflexive Praxis: Beraterinnen und Berater sollten regelmäßig ihre eigenen Methoden und Haltungen hinterfragen, um die Qualität ihrer Arbeit kontinuierlich zu verbessern.

Zudem ist die qualitätvolle Gestaltung und Operationalisierung von Beratungsleistungen und des Beratungsprozesses vor dem Hintergrund eines professionellen Beratungsverständnisses wie auch die regelmäßige Bewertung der Ergebnisse dieser komplexen Dienstleistung zentrale Aufgaben von Verantwortlichen in Beratungseinrichtungen.

Professionalisierung durch universitäre Weiterbildung

Eine fundierte Ausbildung ist essenziell für qualitativ hochwertige Bildungs- und Berufsberatung. Universitätslehrgänge und akademische Weiterbildungen bieten Fachkräften die Möglichkeit, sich gezielt zu qualifizieren und aktuelles Wissen aus Wissenschaft und Praxis zu erwerben. Durch die Verbindung von Theorie und Praxis werden Beraterinnen und Berater optimal auf die



Der neue Universitätslehrgang „Bildungs- und Berufsberatung“ ist ein zukunftsweisendes Qualifizierungsangebot

Herausforderungen des Berufsalltags vorbereitet. Wissenschaftlich fundierte und praxisnahe Weiterbildung trägt dazu bei, dass die Beratung den hohen Anforderungen einer dynamischen Welt gerecht wird. Ein Universitätslehrgang bietet hierfür eine wertvolle Grundlage und sichert die Qualität der Beratung – zum Nutzen der Ratsuchenden und der Gesellschaft insgesamt.

Ein innovatives Weiterbildungsangebot für Beratungsprofis

Im November 2025 startet der Universitätslehrgang „Bildungs- und Berufsberatung“ und richtet sich an Fachkräfte, die in beratenden oder leitenden Funktionen tätig sind. Entwickelt von der Universität Klagenfurt und in Kooperation mit dem Bundesinstitut für Erwachsenenbildung (bifeb), bietet das berufsbegleitende Programm eine fundierte Qualifizierung für die vielfältigen Anforderungen der Bildungs- und Berufsberatung.

Weiterbildung mit Weitblick: Warum dieser Lehrgang?

Die Bedeutung qualifizierter Beratung wächst stetig – sei es in Schulen, Hochschulen, Unternehmen oder öffentlichen Einrichtungen. Der Universitätslehrgang bereitet gezielt auf diese anspruchsvolle Tätigkeit vor und vermittelt praxisnahe Kompetenzen, die direkt im Berufsalltag anwendbar sind.

Ein besonderer Vorteil ist die berufsbegleitende Struktur, die eine flexible Weiterbildung neben der eigenen Berufstätigkeit ermöglicht. Zudem profitieren Teilnehmende von einem interdisziplinären Austausch und praxisnahen Lernszenarien, die auf reale Beratungsfälle zugeschnitten sind.

Ein zukunftsweisendes Qualifizierungsangebot

Mit dem neuen Universitätslehrgang „Bildungs- und Berufsberatung“ reagieren das bifeb und die Universität Klagenfurt auf den steigenden Bedarf an professioneller Beratung in Bildungs- und Berufsfragen. Die Kombination aus Wissenschaft und praxisnaher Anwendung macht dieses Weiterbildungsangebot zu einer wertvollen Qualifikation für Fachkräfte, die Menschen in ihrer beruflichen Entwicklung begleiten möchten.

Wer seine Beratungskompetenz auf ein neues Niveau heben will, findet mit dem Lehrgang die passende Weiterbildung.



Mehr Informationen zum Lehrgang erhalten Sie im Zuge unserer Informationsveranstaltung.

Mit diesem QR-Code gelangen Sie zur Anmeldung:



Meb – Magazin erwachsenenbildung.at

Das Fachmedium für Forschung, Praxis und Diskurs

Call for papers:

Meb56: Community-Orientierung in der Erwachsenenbildung

Die 56. Ausgabe des „Magazin erwachsenenbildung.at“ (Meb) widmet sich unter dem Titel „Lernen und Handeln mit Bezug zum Lebensumfeld“ der Aktualität von Community Education und der Gemeinwesen-Orientierung in der Erwachsenenbildung. Die massiven und verschränkten Krisenerfahrungen der letzten Jahre gefährden Gemeinsamkeit und Zusammenhalt im Alltag sowie Gerechtigkeit und Solidarität in der Gesellschaft. Räume des Politischen und Fähigkeiten der Aushandlung eines politischen „Wir“ scheinen verloren zu gehen. Was könnte also wichtiger sein, als eine Bildung, die Handlungsfähigkeit, Zusammenhalt und Zusammenarbeit fördert und dabei einen Bezug zur Region, in der man lebt, herstellt? Dies könnten die Ansätze der Community Education liefern. Für Meb56 werden Beiträge gesucht, in welchen Community Education und Gemeinwesen-orientierte Erwachsenenbildung vor den aktuellen gesellschaftlichen Entwicklungen beleuchtet und die vielfältigen Ansätze, Projekte und theoretischen Konzepte dazu aufgezeigt werden. Artikel für die Ausgabe 56 können bis 5. Mai 2025 eingereicht werden.

Herausgeber*innen: Geneveva Brandstetter und Stefan Vater

Redaktionsschluss: 5. Mai 2025 • Veröffentlichung: Oktober 2025

NEU
Meb56
10/25

Meb
Magazin
erwachsenenbildung.at



Markus Feigl
Geschäftsführer des
Büchereiverbandes Österreichs.
Leiter der Ausbildungslehrgänge für
ehrenamtliche, nebenberufliche
und hauptamtliche Bibliothekarinnen/
Bibliothekare für öffentliche
Bibliotheken am bifeb.
Vortragender in den Universitäts-
lehrgängen „Library and Information
Studies“ an den Universitäten Wien,
Graz und Innsbruck.



Preis für die besten Büchereien des Jahres

S 2024 wurde als eine aus dem österreichischen Bibliotheksentwicklungsplan resultierende Maßnahme erstmals der mit jeweils € 10.000,00 dotierte Preis für die besten Büchereien Österreichs verliehen – eine Auszeichnung, die die bedeutende Rolle öffentlicher Bibliotheken würdigt und das Engagement ihrer Teams ins Rampenlicht rückt. Dieser neue Preis soll Bibliotheken fördern, die sich durch besondere Kreativität, Engagement und Nachhaltigkeit auszeichnen und die den Menschen in ihrer Umgebung kulturelle, soziale und bildende Angebote auf höchstem Niveau bieten.

Die Preisträgerinnen – die „Besten Büchereien Österreichs“ – wurden von einer unabhängigen Jury anhand verschiedener Kriterien ausgewählt: Innovationskraft, soziale Inklusion, inspirierende Veranstaltungen, das Angebot an digitaler und analoger Medienvielfalt sowie der Beitrag zur Leseförderung und zum lebenslangen Lernen. Diese Auszeichnung legt besonderes Augenmerk auf Büchereien, die als lebendige Treffpunkte wirken, einen Ort für Wissen und Austausch schaffen und dabei auch unterschiedliche Bevölkerungsgruppen zusammenbringen. Ein Umstand, auf den auch der vielfach preisgekrönte Schriftsteller Clemens J. Setz in seiner Festrede anlässlich der Preisverleihung hingewiesen hat.



Die Verleihung zeigt,
wie unverzichtbar
Bibliotheken als Lern-
und Begegnungsräume sind
...

Bei dieser Festveranstaltung, die am 5. Dezember 2024 stattgefunden hat, wurden die Öffentliche Bücherei Bad Zell, die Stadtbibliothek Dornbirn, die Mediathek der Stadtbibliothek Graz, die Stadtbibliothek Wissensturm Linz und die Stadtbücherei Mediathek Retz als Bücherei des Jahres 2025 ausgezeichnet.

Der Preis ist auch eine Anerkennung für jene Büchereien, die besonders flexibel auf gesellschaftliche Veränderungen reagieren, etwa durch die Umsetzung digitaler Angebote oder die Förderung von Medienkompetenz. Im Zeitalter von Digitalisierung und Informationsflut wächst die Verantwortung der Büchereien, Orientierung zu bieten, und die Preisverleihung hebt Einrichtungen hervor, die genau diese Verantwortung beispielhaft erfüllen.

Die erstmalige Verleihung des Preises für die beste Bücherei Österreichs zeigt, wie unverzichtbar Bibliotheken als kulturelle Orte und Lern- und Begegnungsräume in unserer Gesellschaft sind. Es geht darum, nicht nur Bücher auszuleihen, sondern Räume zu schaffen, die Bildung, Kultur und Integration fördern. Mit dieser Auszeichnung werden Institutionen geehrt, die das Konzept einer modernen Bücherei neu definieren und vorleben. Damit setzt der Preis ein wichtiges Zeichen für den gesellschaftlichen Wert öffentlicher Büchereien und inspiriert auch andere Gemeinden, innovative Projekte und Angebote in ihren Bibliotheken zu fördern.

Die Auszeichnung „Bücherei des Jahres“ soll nicht nur die prämierten Büchereien feiern, sondern auch auf das Potenzial hinweisen, das Büchereien in einer dynamischen und zunehmend digitalen Gesellschaft haben.



Die Ausgabe 54 „Theorie und Praxis in der Erwachsenenbildung“ ist erschienen und dauerhaft unter <https://erwachsenenbildung.at/magazin/ausgabe-54/> verfügbar.





Bildung anders denken

Hans-Christoph Koller
Stuttgart: Kohlhammer, 2023
jutta.reich@kohlhammer.de

Bildung ist noch immer ein wichtiger Bezugspunkt der Diskussion um Begründung, Zielbestimmung und Kritik pädagogischen Handelns. Wie aber kann dieser Begriff so gefasst werden, dass er gegenwärtigen gesellschaftlichen Bedingungen gerecht wird und Anschlüsse an die Erforschung tatsächlicher Bildungsprozesse erlaubt? Das Buch stellt eine Neufassung des Begriffs vor, die Bildung als grundlegende Veränderung der Art und Weise versteht, in der Menschen sich zur Welt, zu anderen und zu sich selbst verhalten und die ausgelöst wird, wenn Menschen mit Problemen konfrontiert werden, zu deren Bewältigung ihre bisherigen Möglichkeiten nicht ausreichen. Unter Bezug auf Konzepte aus Pädagogik, Philosophie, Soziologie und Psychologie wird eine Theorie transformatorischer Bildungsprozesse entfaltet, die ein Grundproblem der Pädagogik neu und anders zu denken erlaubt. Das Schlusskapitel setzt sich mit Einwänden gegen diese Theorie auseinander.

Warum die Welt keinen Frieden findet

Carlo Masala
Wien: Brandstätter, 2024
l.schleif@brandstaetterverlag.com

Der Wunsch nach weltweitem Frieden ist ebenso redlich wie verständlich. Doch er führt auch dazu, dass uns aufflammende Konflikte und Kriege in Schrecken versetzen – ganz besonders, wenn sie in geografischer Nähe auftreten, wie es seit dem russischen Angriffskrieg in der Ukraine der Fall ist. Sehen wir also der Realität ins Auge, fordert der renommierte Militärexperte Carlo Masala: Wenn wir verstehen, warum Konflikte, Kriege und Gewalt ein Kennzeichen des internationalen Systems sind und welche Spielregeln dort gelten, dann können wir in Zukunft politisch wie als Gesellschaft auch besser damit umgehen. Klar und verständlich analysiert Masala die Hintergründe einer Welt im Umbruch. Zugleich zeigt der Kriegsforscher, welche Strategien die Auswirkungen von Konflikten minimieren sowie Sicherheit und Stabilität fördern können.



Hannah Arendt im Gepäck

Karl-Heinz Breier
Frankfurt: Wochenschau Verlag, 2024
hannah.behr@wochenschau-verlag.de

Wie können wir in krisenbehafteter Zeit den Sinn für unsere eigene Bürgerschaft stärken? Und welche Denkgewohnheiten können den Kompass unseres politischen Denkens justieren? Vor diesem Fragehorizont lädt Karl-Heinz Breier dazu ein, mit Hannah Arendt auf Entdeckungsreise zu gehen und sie auf ihren Denkwegen zu begleiten. Als Reisepartner auf ihren leidenschaftlichen Denketappen schließen sich Sokrates und Aristoteles ebenso an wie auch Machiavelli und Montesquieu. Und da es auf dieser weltzugewandten Erkundungstour um unsere Bürgerexistenz geht, sind auch originäre Freiheitsdenker wie Rousseau und Tocqueville mit von der Partie. Hannah Arendt im Gepäck ist eine geistige Erfrischung für jede Reise!

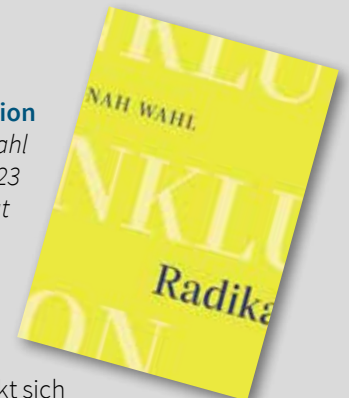


Lesetipps aus der bifeb-Bibliothek

Radikale Inklusion

Hannah Wahl
Graz, Wien, Berlin: Leykam, 2023
elisabeth@wolkenlos-agentur.at

Wünschen Sie sich eine gerechte Welt? Inklusion, Solidarität und Gerechtigkeit lassen sich am besten radikal denken. Inklusion ist das Modewort unserer heutigen Zeit: Politiker*innen und Entscheidungsträger*innen treffen sich zu Inklusions-Dialogen, novellierte ehemalige „Behinderten“-Gesetze tragen nun das Schlagwort, allerorts möchte man fortschrittlich, fair und sozial erscheinen. Ohne Inklusion geht es nicht mehr. Aber leider beschränkt sich der Inklusionshype auf kosmetische Veränderungen: Beinahe nirgends, wo Inklusion draufsteht, ist Inklusion drin. Radikale Inklusion stellt unser Gesellschaftssystem in Frage: Wer profitiert und wer verliert unter den vorherrschenden Verhältnissen? Wie schaffen wir gleichberechtigte Teilhabe? Wir müssen eine Alternative wider die Ausgrenzung gestalten und den Paternalismus durch Empowerment, Inklusion und Allyship überwinden. Unser System ist eine Barriere für Inklusion. Inklusion ist ein Menschenrecht: Streitschrift für eine gerechte und solidarische Gesellschaft.





Ergebnisse und Einblicke zur Klausur des Bereichs „Wissenschaft und Pädagogik“ 2024 am bifeb

Die jährliche Klausur unserer Abteilung „Wissenschaft und Pädagogik“ am Bundesinstitut für Erwachsenenbildung (bifeb) fand am 26./27. November 2024 statt und stand ganz im Zeichen des Qualitätsmanagements und der Entwicklung eines gemeinsamen Qualitätsbegriffs. Die Teilnehmenden widmeten sich einem umfassenden Überblick über QM-Systeme wie ISO, UWZ und LQW. Gemeinsam wurden in Folge – aufbauend auf Interviews innerhalb der Belegschaft – die Grundlagen eines pädagogischen Qualitätsbegriffs erarbeitet, der gelungenes Lernen, gelungenes Lehren, gelungenes Bildungsmanagement, gelungene Verpflegung und Nächtigung sowie gelungenes Leitungshandeln gleichermaßen umfasst.

Mein besonderer Dank gilt den wissenschaftlich-pädagogischen Mitarbeitenden Verena Springer und Katrin Sarembe-Dreßler sowie Direktor Dr. Dennis Walter für ihre engagierte Teilnahme und ihre wertvollen Beiträge, wie auch dem gesamten bifeb-Team für die Bereitschaft zu den durchgeführten Interviews. Die Klausur bot nicht nur Raum für intensive fachliche Auseinandersetzungen, sondern auch für eine kritisch-konstruktive Reflexion über die Bedeutung von Qualität in der Bildungsarbeit. Hier die Ergebnisse im Überblick:

Pädagogische Qualität am bifeb:

Ein gemeinsamer Anspruch

Die pädagogische Qualität des Bundesinstituts für Erwachsenenbildung ist ein gemeinsamer Anspruch und eine gemeinsame Aufgabe. Pädagogische Qualität bildet einen zentralen Leitgedanken und die konzeptionelle Klammer der Arbeit am bifeb. Sie vereint die unterschiedlichen Perspektiven aller Bereiche – vom Lernen und Lehren und dem Bildungsmanagement bis hin zur Nächtigung und Verpflegung – zu einem ganzheitlichen Anspruch. Dabei stehen die Gestaltung von Bildungsprozessen und entsprechende Rahmenbedingungen im Mittelpunkt, die sowohl individuelle Lernbedürfnisse als auch gesellschaftliche Anforderungen berücksichtigen.

Gelungenes Lernen

Gelungenes Lernen am bifeb entsteht durch das Zusammenspiel von gelungenem organisationalem Handeln, individueller Motivation der Lernenden und einer förderlichen Lernkultur. Eine gelungene Lernkultur zeichnet sich durch Autonomie, Anerkennung und ein wertschätzendes Lernklima aus. Sie ermöglicht Lernen als soziales Geschehen und berücksichtigt zugleich die Individualität jedes Einzelnen. Dieses Zusammenspiel von Faktoren ermöglicht eine Lernumgebung, in der Bildung nachhaltig, bereichernd und inspirierend wird.

Gelungenes Lehren

Die Lehrenden am bifeb verkörpern eine professionelle erwachsenenpädagogische Haltung, die Lernen als sozialen Prozess versteht. Durch klare Strukturen und wertschätzende Kommunikation fördern sie die Dynamik der Gruppe und berücksichtigen die individuellen Lernbedürfnisse. Die Lehrenden werden vom Bildungs-



management durch didaktische Unterstützung und Prozessbegleitung in ihrer Arbeit gestärkt. Sie zeichnen sich durch fachliche, erwachsenenbildnerisch-didaktische, methodische, soziale, emotionale und personale Kompetenzen aus.

Gelungenes Bildungsmanagement

Das Bildungsmanagement schafft die programmatischen und strukturellen Rahmenbedingungen für eine hohe pädagogische Qualität. Mit einer klaren Zielgruppenorientierung, der Auswahl kompetenter Lehrender und einem bedürfnis- und bedarfsorientierten Programmangebot wird ein Fundament für erfolgreiche Bildungsprozesse gelegt. Die systematische Evaluation sorgt dafür, dass die Bildungsangebote kontinuierlich weiterentwickelt werden. Das Bildungsmarketing gewährleistet die gezielte Ansprache und Information der interessierten Öffentlichkeit über unsere Veranstaltungen.

Gelungene Verpflegung und Nächtigung

Der Wirtschaftsbereich trägt zur pädagogischen Qualität bei, indem er eine Umgebung schafft, die gelungenes Lernen und Lehren unterstützt. Komfortable Nächtigungsmöglichkeiten, hochwertige Verpflegung, einladende Räumlichkeiten und eine verlässliche technische Ausstattung bieten den Teilnehmenden und Lehrenden eine angenehme Atmosphäre und fördern den Austausch und die Konzentration auf die Bildungsinhalte. Ein ausgeprägtes Ausmaß an Kundenorientierung ist Ausgangspunkt der täglichen Arbeit.

© bifeb

Dimensionen pädagogischer Qualität am Bundesinstitut für Erwachsenenbildung

Gelungenes Leitungshandeln

Die Direktion sichert die pädagogische Qualität am bifeb durch strategische Entscheidungen, angemessene Ressourcen und die Gestaltung einer förderlichen Unternehmenskultur. So werden Prozesse optimiert und eine effektive Zusammenarbeit ermöglicht, welche den Grundstein für eine ganzheitliche Bildungsumgebung schafft.

Gemeinsame Verantwortung für pädagogische Qualität

Die pädagogische Qualität des Bundesinstituts für Erwachsenenbildung ist ein gemeinsamer Anspruch und eine gemeinsame Aufgabe. Sie entsteht aus der konstruktiven Zusammenarbeit aller Bereiche. Gemeinsam gestalten wir eine Bildungsarbeit, die gesellschaftlich relevant, persönlich bereichernd und nachhaltig wirksam ist. Dieses Verständnis von Qualität verbindet uns und prägt unsere Arbeit, um Bildung am bifeb auf höchstem Niveau zu ermöglichen.

★ Text: Karl Hochradl
Wissenschaftlich-pädagogischer Leiter
am Bundesinstitut für Erwachsenenbildung.





Ausbildungen für ehrenamtliche und nebenberufliche Bibliothekarinnen und Bibliothekare

LG

Lehrgang	LG 167/2 (Karwochenkurs)	LG 172/1 (Sommerkurs)
Termin	13. – 17.04.2025	11. – 15.08.2025
Kursleitung	Regina Stolze-Witting	Mirjam Dauber

Mehr als **25.000** Bücher, zahlreiche eBooks und Fachzeitschriften finden Sie in unserer Fachbibliothek.

FK

Fortbildung für Bibliothekarinnen und Bibliothekare

Die mehrtägigen Fortbildungskurse am bifeb bieten Informationen zu aktuellen Themen der Bibliotheksarbeit und die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch mit Kolleginnen und Kollegen aus allen Bundesländern. Die Kurse stehen jenen Mitarbeitenden Öffentlicher Bibliotheken offen, die bereits eine bibliothekarische Fachausbildung absolviert haben. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Bibliotheken zeitgemäß präsentieren: So gelingt der öffentliche Auftritt

In diesem Kurs werden theoretische Grundlagen der Öffentlichkeitsarbeit vermittelt. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf der praktischen Anwendung: Es werden konkrete Beispiele besprochen, und die Teilnehmenden arbeiten aktiv an individuellen Themenstellungen aus ihrem Bibliotheksalltag. In Workshopform werden gemeinsam realistische Schritte zur Imagebildung erarbeitet und verschiedene Kanäle und Möglichkeiten der Kommunikation diskutiert.

Termin
28. – 30. April 2025
Kursleitung
Julia Neubauer

Termin
05. – 07. Mai 2025
Kursleitung
Clara Simon

Social Media für Bibliotheken: Inhalte, die ankommen

In dieser praxisorientierten Fortbildung wird vermittelt, wie ansprechende Kurzvideos für Social Media Plattformen wie Instagram und TikTok professionell gestaltet werden. Der Kurs bietet eine fundierte Einführung in alle Schritte der Videoproduktion. Neben technischen Grundlagen werden auch kreative Aspekte behandelt. Ein besonderer Fokus liegt darauf, wie man Inhalte entwickelt, die die Bibliothek präsentiert und wie man verschiedenen Zielgruppen anspricht.

KI für Bibliothekar:innen: Werkzeuge für den digitalen Wandel

In diesem Kurs soll der praktische Nutzen in Bibliotheken und der konkrete Mehrwert von KI-Tools anhand von Beispielen im Vordergrund stehen. Gemeinsam werden Texte, Bilder, Videos und Audios mit aktuellen KI-basierten Anwendungen erstellt und bearbeitet, die sich leicht in den Bibliotheksalltag integrieren lassen. Neben den praktischen Übungen werden auch konzeptionelle, rechtliche und ethische Fragen der KI-Nutzung angesprochen.

Termin
10. – 12. Juni 2025
Kursleitung
David Röhler

Termin
25. – 29. August 2025
Kursleitung
Markus Feigl

Von der Theorie zur Praxis: Erfolgreiche Organisation in Bibliotheken

Diese Fortbildung bietet die Möglichkeit, die Grundlagen der bibliothekarischen Ausbildung zu vertiefen. Dieser Kurs behandelt drei Schwerpunktthemen. In diesem Jahr werden die Förderungen des Bundes, die Finanzgebarung und Kassaverwaltung und der Umgang mit Konflikten mit Bibliotheksbesucherinnen und -besuchern behandelt.



Veranstalter Büchereiverband Österreichs (BVÖ) und das Bundesinstitut für Erwachsenenbildung (bifeb)
Kosten Die Kurs- und Aufenthaltskosten für Bibliothekarinnen und Bibliothekare an öffentlichen Büchereien werden vom Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlicher Dienst und Sport und vom Bundesinstitut für Erwachsenenbildung getragen.
Anmeldung & Information • BVÖ • Mohsgasse 1/2.2, 1030 Wien • Tel. +43 1 406 97 22 • bvoe@bvoe.at • www.bvoe.at
• bifeb • Bürglstein 1-7, 5360 St. Wolfgang • Tel. +43 6137 66 21-119 • office@bifeb.at • www.bifeb.at

Teamdynamik LIVE – Gruppendynamische Trainingsgruppe

Schärfen Sie Ihren Blick für die Potentiale in Teams! Tauchen Sie mit uns unter die Oberfläche des Teamgeschehens und entwickeln Sie eine neue Sprache, um wirksam mitzugestalten. Die Methode der gruppendynamischen Trainingsgruppe bietet dazu den idealen Lernraum. Hier ist die Gruppe selbst und der Beitrag der einzelnen Mitglieder Gegenstand der Beobachtung. Das Erleben in der Trainingsgruppe wird durch Theoriesequenzen, Arbeitsgruppen sowie Transferaufgaben methodisch unterstützt.

Zielgruppe Führungskraft, Projektleitende, Scrummaster, Berater/Beraterinnen oder Coaches, Personen, die sich näher mit Teamdynamiken befassen wollen, sowie Personen, die gruppendynamisches Arbeiten kennen lernen möchten.

Termin

13.– 17.05.2025

Referierende

Referierenden -Team

Teilnahmegebühr

lt. www.bifeb.at

LG
Lehrgänge

Transkulturelles und interkulturelles Coaching

Weiterbildung für Coaches die ihre Wahrnehmungs-, Selbstreflexions-, Kommunikations- und Methodenkompetenzen für transkulturelle und interkulturelle Kontexte vertiefen wollen. Zudem besteht das Angebot, relevantes Faktenwissen durch Online-Vorträge von Expertinnen/Experten oder Textarbeit zu erwerben. Dazu zählt Wissen über Mehrsprachigkeit, Anerkennung von Auslandsqualifikationen oder Asyl- und Aufenthaltsrecht.

Zielgruppe Adressatinnen/Adressaten der Seminare können 200 Stunden Coaching-, Supervisions- oder Mediationsausbildung nachweisen.

Termin

21.05. – 15.10.2025

Referierende

Gesa Krämer

Teilnahmegebühr

€ 960,00

S. 07

Lehrgang: Künstliche Intelligenz in der Erwachsenenbildung

Mit der künstlichen Intelligenz steht Erwachsenenbildnerinnen und Erwachsenenbildnern ein neues Werkzeug zu Verfügung, das in den kommenden Jahren zu einem selbstverständlichen Arbeitswerkzeug werden wird. In unserem Lehrgang erfahren Sie, wie Sie Künstliche Intelligenz in der Erwachsenenbildung effektiv nutzen können und wie sie funktioniert. Sie lernen anhand von konkreten Beispielen, welche Wirkung KI entfalten kann – ob als Tool im Bildungsmanagement, in der Lehre oder der Beratung. Dabei werden auch gesellschaftliche und philosophische Aspekte berücksichtigt.

Zielgruppe Der Lehrgang richtet sich an Bildungsmanagerinnen und Bildungsmanager, an Lehrkräfte, an Multiplikatorinnen und Multiplikatoren der Erwachsenenbildung sowie an alle, die ihre Kenntnisse im Bereich der Künstlichen Intelligenz erweitern möchten.

Termin

23.05.2025 – 07.02.2026

Referierende

Referierenden-Team

Teilnahmegebühr

€ 1.580,00

S. 05

Tagung Zukunftsfeld Bildungs- und Berufsberatung

Die moderne Arbeitswelt steht vor tiefgreifenden Veränderungen, die durch die digitale Transformation und den Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI) vorangetrieben werden. Unter dem Themenschwerpunkt „Zwischen Algorithmus und Intuition“ lädt das bifeb Akteurinnen/Akteure der Bildungs- und Berufsberatung ein, innovative Ansätze in der Beratungspraxis mit Ihnen zu erkunden. Die Tagung bietet praxisorientierte Vorträge und Diskussionen zu den Themen KI und Bildungs- und Berufsberatung, Arbeitsmarkt und Auswirkungen der demografischen Entwicklung auf die Berufsberatung.

Zielgruppe Bildungs-, Berufs- und Laufbahnberatende, Projektverantwortliche und Leiterinnen/Leiter von Beratungsstellen, Lehrende und Personen, die sich konzeptiv oder wissenschaftlich mit Bildungs-, Berufs- und Laufbahnberatung auseinandersetzen.

Termin

24. – 25.04.2025

Koordination

Verena Springer,
Katrin Sarembe-Dreßler

Referierende

Referierenden-Team

Teilnahmegebühr

€ 99,00

T
Tagungen

Zertifizierungswerkstatt (wba)

Das bifeb führt im Auftrag des Kooperativen Systems der österreichischen Erwachsenenbildung die Zertifizierungswerkstatt durch. Die Zertifizierungswerkstatt ist ein Assessment – das erfolgreiche Absolvieren ist Voraussetzung für das wba-Zertifikat.



Terminvorschau:

10. – 12. April 2025, Nr. 115

10. – 17. Mai 2025, Nr. 11

10. – 12. Juni 2025, Nr. 116

A
Assessment


 Grundlagen-
seminar

Grundlagen der Pädagogik

Von der Pädagogik zum Lebenslangen Lernen: Erörterung und Klärung pädagogischer Grundlagen hinsichtlich der Entwicklung, der unterschiedlichen Themen sowie der Grundbegriffe und der Teildisziplinen.

Zielgruppe Erwachsenenbildnerinnen und Erwachsenenbildner in Lehre/Training, Management, Beratung, Bibliothekswesen. Alle, die sich mit pädagogischen Fragestellungen auseinandersetzen.

Termin

05. – 07.05.2025

Referierende

Julia Müllegger

Teilnahmegebühr

€ 315,00

Grundlagen des Bildungsmanagements

Bildungsmanagerinnen und Bildungsmanager sehen sich einem umfangreichen Aufgabenspektrum gegenüber, das weit über die Organisation und Durchführung von Bildungsveranstaltungen hinausgeht. Gesellschaftliche Verantwortung, Anforderungen der Trägereinrichtungen sowie unternehmerisches Denken und Handeln sind nur einige Aspekte. In diesem Seminar erhalten Sie einen theoretischen und praxisnahen Überblick über das breite Feld des Bildungsmanagements.

Zielgruppe Erwachsenenbildnerinnen und Erwachsenenbildner im Bildungsmanagement, in Lehre/Training, Beratung, Bibliothekswesen

Termin

07. – 09.07.2025

Referierende

Gaby Filzmoser

Teilnahmegebühr

€ 315,00


 WS

Workshops & Seminare

Führen mit Neuer Autorität

Im Rahmen des Workshops werden die sieben Elemente der Neuen Autorität vermittelt. Die Referierenden zeigen auf, wie Sie in den drei Entwicklungsfeldern (lösungsorientierte Kommunikation, systemisches Denken, Reflexion) Ihre persönliche Neue Autorität zuverlässig entwickeln können und wie Sie in Ihrer Leitungsverantwortung dadurch gestärkt werden.

Zielgruppe Erwachsenenbildnerinnen/Erwachsenenbildner und Bildungsmanagerinnen/Bildungsmanager mit Leitungsverantwortung bzw. Verantwortung für das Lehrgeschehen.

Termin

01. – 02.04.2025

Referierende

 Werner Pürstinger
Wilhelm Geisbauer

Teilnahmegebühr

€ 230,00

Webinar: Mathematik: Prozentrechnung

Grundrechnungsarten und Prozentrechnung begegnen jedem erwachsenen Menschen und gehören damit zu den wichtigsten Themen in der Basisbildung. Wenn es um die Durchführung dieser Rechnungen geht, kann der Taschenrechner vieles abnehmen. Um sinnvolle Ergebnisse zu erhalten, braucht die bedienende Person das geeignete Operationsverständnis.

Zielgruppe Basisbildnerinnen und Basisbildner (bzw. in der Basisbildung tätige Personen). Dieses Webinar ist für Basisbildnerinnen/Basisbildner aus Maßnahmen des Level Up – Erwachsenenbildung kostenlos.

ONLINE Termin

03.04.2025

Referierende

Margarete Distelberger

Teilnahmegebühr

kostenlos



Vernetzungsveranstaltung für Absolventinnen und Absolventen der BIMA-Lehrgänge

Wir feiern 25 Jahre Bildungsmanagement-Lehrgänge und freuen uns auf viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus den einzelnen Jahren! Neben einem thematischen Input von Eva Kleinförchner zum Thema Innovationen und Erwachsenenbildung gibt es ausreichend Raum und Zeit für den Austausch und die Vernetzung untereinander. Das Treffen bietet auch eine gute Gelegenheit, um auf neue Themen und Inhalte im Bildungsmanagement aufmerksam zu werden.

Zielgruppe Absolventinnen und Absolventen der Bildungsmanagement-Lehrgänge BIMA compact und –expert bzw. Development und Leadership

Termin

07. – 08.04.2025

Referierende

Eva Kleinförchner

Teilnahmegebühr

€ 40,00

S. 07

i

Informationsveranstaltung zum Lehrgang 2025/26 „Künstliche Intelligenz in der Erwachsenenbildung“

Mit dem neu konzipierten Lehrgang „Künstliche Intelligenz in der Erwachsenenbildung“ bietet das Bundesinstitut für Erwachsenenbildung einen neuen und innovativen Lehrgang an. In insgesamt sieben Modulen erfahren Sie, wie Sie Künstliche Intelligenz in der Erwachsenenbildung effektiv nutzen können und wie sie funktioniert. Vor Start des Lehrgangs im Mai 2025 wird im April 2025 eine Online-Informationsveranstaltung angeboten.

Zielgruppe Bildungsmanagerinnen und Bildungsmanager, Lehrkräfte, Multiplikatorinnen und Multiplikatoren der Erwachsenenbildung sowie alle, die ihre Kenntnisse im Bereich der Künstlichen Intelligenz erweitern möchten.

ONLINE Termin

07.04.2025

Referierender

David Röhler

Teilnahmegebühr

kostenlos



WS

Workshops & Seminare

Webinar: Überholt uns die Welt auf links?

Dieser Online-Workshop bietet Beraterinnen/Berater einen umfassenden Einblick in die Auswirkungen der Digitalisierung und zeigt auf, wie wir diesen Herausforderungen begegnen können. Der Fokus liegt nicht auf dem Erlernen neuer digitaler Tools, sondern darauf, ein grundlegendes Verständnis für die digitale Teilhabe zu entwickeln und Strategien zu erarbeiten, um allen Menschen den Zugang zur digitalen Welt zu erleichtern.

Zielgruppe Dieser Workshop ist ideal für alle Beraterinnen und Berater, die an den sozialen Auswirkungen der Digitalisierung interessiert sind und sich für die Förderung der digitalen Teilhabe in ihrer Gemeinschaft oder Organisation einsetzen möchten.

ONLINE-Termin

10.04.2025

Referierende

Susanne Christine Drdla

Teilnahmegebühr

kostenlos



Webinar: KI-Werkzeuge für die Arbeit mit Videos

Im Online-Workshop erfahren Sie, wie Sie mithilfe von Künstlicher Intelligenz Videos erschließen, aufbereiten oder neu erzeugen können. Es werden Möglichkeiten von der Transkription bis hin zur Lehre mit Video-Avataren vorgestellt. Erproben Sie mit uns einfache KI-Tools für Videos und lassen Sie uns gemeinsam einen reflektierten Blick auf die Einsatzmöglichkeiten werfen. Es sind keine Vorkenntnisse in der Videoproduktion nötig!

Zielgruppe Bildungsplanerinnen und Bildungsplaner, Trainerinnen und Trainer der Erwachsenenbildung und der Personalentwicklung

ONLINE-Termin

15.04.2025

Referierende

Birgit Aschemann

Gunter Schüßler

Teilnahmegebühr

€ 70,00



Webinar: Radio & Podcast in der Basisbildung

Sie erhalten einen Einblick in die Radioarbeit als Lehr- und Lernmethode in der Erwachsenenbildung, und in die Einsatzmöglichkeiten von Radioarbeit in der Basisbildung. Wie kann ein Radioprojekt umgesetzt werden? Themen wie Vorbereitung, Equipment, Räume, Dauer, Gruppengröße, Kooperationspartner, und die Projektziele werden besprochen.

Zielgruppe Basisbildnerinnen und Basisbildner (bzw. in der Basisbildung tätige Personen). Dieses Webinar ist für Basisbildnerinnen/Basisbildner aus Maßnahmen des Level Up – Erwachsenenbildung kostenlos.

ONLINE-Termin

23.04.2025

Referierende

Mitscha G. Hendel

Teilnahmegebühr

kostenlos



Webinar: Traumasensibler Unterricht in der Basisbildung

Im Webinar werden relevante Themenstellungen aus der Traumapädagogik für den Unterricht in der Basisbildung aufgegriffen, behandelt und konkrete Übungen besprochen.

Zielgruppe Basisbildnerinnen und Basisbildner (bzw. in der Basisbildung tätige Personen). Dieses Webinar ist für Basisbildnerinnen/Basisbildner aus Maßnahmen des Level Up – Erwachsenenbildung kostenlos.

ONLINE-Termin

28.04.2025

Referierende

Elisabeth Freithofer

Teilnahmegebühr

kostenlos





WS

Bildungsmarketing und Öffentlichkeitsarbeit

Für Bildungseinrichtungen liegt eine Herausforderung darin, in der Fülle an Angeboten, die es auf dem Markt gibt, herauszustechen und Interessierte auf das eigene Bildungsprogramm aufmerksam zu machen. Im Zentrum der Überlegungen steht die Zielgruppe, die angesprochen werden will. Ausgehend davon können die strategische Planung und ein entsprechendes Marketing-Konzept erarbeitet werden.

Zielgruppe Erwachsenenbildnerinnen und Erwachsenenbildner, Trainerinnen und Trainer, Bildungsmanagerinnen und Bildungsmanager, Pädagoginnen und Pädagogen, Beraterinnen und Berater sowie alle weiteren Interessierten

Termin

28. – 30.04.2025

Referierender

Georg Braun

Teilnahmegebühr

€ 315,00

Webinar: Persona reloaded – Die Zielgruppen Werkstatt

In unserem interaktiven Online-Workshop „Persona reloaded – die Zielgruppen Werkstatt“, tauchen Sie in die Welt der effektiven Zielgruppenansprache ein. Dieser Kurs besteht aus zwei Modulen und ist speziell für Beratungs- und Bildungsinstitutionen, NGOs, Vereine konzipiert, die ihre Zielgruppen effektiver erreichen wollen, ohne viel Geld dafür in die Hand nehmen zu müssen. Ein ergänzender Online-Workshop ist „Next Level Zielgruppenansprache mit KI“.

Zielgruppe Bildungsberaterinnen/Bildungsberater, Beraterinnen/Berater, Erwachsenenbildnerinnen/Erwachsenenbildner

ONLINE-Termin

06.05.2025 (Modul 1)

20.05.2025 (Modul 2)

Referierende

Susanne Christine Drdla

Teilnahmegebühr

€ 140,00

Webinar: Lese-/Rechtschreibschwäche in der Basisbildung

Ein Update zur Lese-/Rechtschreibschwäche (LRS) - Welche Begriffe sind im Bereich der Pädagogik und Psychologie aktuell und gültig? Wie kann LRS erkannt werden, welche Begleitsymptome treten im Erwachsenenalter (vs. Kindesalter) auf? Zahlen und Fakten zu Diagnose, Prävalenz, Stabilität, Ätiologie und Fallvarianten werden zur Illustration vorgestellt.

Zielgruppe Basisbildnerinnen und Basisbildner (bzw. in der Basisbildung tätige Personen). Dieses Webinar ist für Basisbildnerinnen/Basisbildner aus Maßnahmen des Level Up – Erwachsenenbildung kostenlos.

ONLINE-Termin

06.05.2025

Referierender

Martin Schöfl

Teilnahmegebühr

kostenlos

Argumentationstraining gegen Stammtischparolen

Das Argumentationstraining gegen Stammtischparolen sucht Antworten auf Hassparolen und bietet einen Übungsraum für Gegenstrategien. Die Teilnehmenden sammeln „Stammtischparolen“ – diskriminierende, generalisierende, schlagwortartig vorgebrachte Äußerungen. In simulierten Gesprächssituationen werden diese eingebracht und mögliche Reaktionsweisen darauf erprobt und anschließend analysiert.

Zielgruppe Erwachsenenbildnerinnen und Erwachsenenbildner, die selbst das Argumentationstraining anleiten wollen oder Teile davon in ihre Bildungsarbeit einbauen wollen.

Termin

08. – 09.05.2025

Referierende

Hakan Gürses

Sonja Luksik

Teilnahmegebühr

€ 60,00



Webinar: Lightning Talks für Erwachsenenbildnerinnen und Erwachsenenbildner

„Lightning Talks“ sind ein neues und regelmäßiges Format, das Expertinnen und Experten aus dem Bereich der Erwachsenenbildung zusammenbringt. Dabei präsentieren Bildungsmanagerinnen und -manager, Kursleiterinnen und -leiter sowie Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler eigene Projekte, Ideen, Erfahrungsberichte aus der Praxis der Erwachsenenbildung oder aktuelle Herausforderungen. Die Lightning Talks ermöglichen es den Vortragenden, innerhalb von 10-15 Minuten ihre Berichte und Gedanken in kurzen und prägnanten Vorträgen zu präsentieren und dafür Feedback zu erhalten.

Zielgruppe Vertreterinnen und Vertreter aus der Wissenschaft und der Erwachsenenbildung, die an Berichten, Projektpräsentationen, Ideen, Aufrufen zu Kooperationen etc. interessiert sind bzw. diese selbst präsentieren möchten.

Termin

12.05.2025

Teilnahmegebühr

kostenlos



Webinar: Sensibilisierung für Künstliche Intelligenz in der Basisbildung

In einer zunehmend digitalisierten Welt spielen Künstliche Intelligenz (KI) und technologische Entwicklungen eine immer wichtigere Rolle. Doch mit diesen Fortschritten gehen auch Herausforderungen wie Fake News, Desinformation und Manipulation von Informationen einher. Dieses Webinar hat das Ziel, Sie für diese Themen zu sensibilisieren und Ihnen Werkzeuge an die Hand zu geben, um Fake News zu erkennen und kritisch mit KI-generierten Inhalten umzugehen.

Zielgruppe Basisbildnerinnen und Basisbildner (bzw. in der Basisbildung tätige Personen). Dieses Webinar ist für Basisbildnerinnen/Basisbildner aus Maßnahmen des Level Up – Erwachsenenbildung kostenlos.

ONLINE-Termin

13.05.2025

Referierende

Katja Burgstaller

Teilnahmegebühr

kostenlos



Kritische Medienkompetenz in der Basisbildung

Ob journalistisch oder künstlerisch: Lernen Sie das Medium Radio & Podcast kennen, und die Einsatzmöglichkeiten von Radioarbeit als Lehr- und Lernmethode in der Basisbildung. Erwerben Sie technische, inhaltliche und rechtliche Grundlagen der Radioarbeit und vermitteln Sie diese an Ihre Lernenden.

Zielgruppe Erwachsenenbildnerinnen/Erwachsenenbildner, Basisbildnerinnen/Basisbildner, Trainerinnen/Trainer in den Brückenkursen

Termin

PRÄSENZ & ONLINE

21. – 29.05.2025

Referierende

Mischa G. Hendl

Teilnahmegebühr

€ 140,00

Webinar: Ruth Maier – Holocaust Education

In der Basisbildung, bzw. im ePSA-Bereich über den Holocaust, über Auschwitz zu reden, ist für alle herausfordernd – Lernende und Unterrichtende. Anknüpfend an die Erfahrungen mit den Ausstellungsworkshops werden persönliche Anknüpfungspunkte für Teilnehmende in der Basisbildung sowie im ePSA und Bezüge zu aktuellen gesellschaftlichen Fragestellungen aufgezeigt.

Zielgruppe Erwachsenenbildnerinnen/Erwachsenenbildner, Basisbildnerinnen/Basisbildner, Trainerinnen/Trainer in den Brückenkursen & im ePSA, Planende in der Erwachsenenbildung, bzw. in der Basisbildung tätige Personen. Dieses Webinar ist für Basisbildnerinnen/Basisbildner aus Maßnahmen Level Up – Erwachsenenbildung kostenlos.

ONLINE-Termin

21.05.2025

Referierende

Barbara Brunmair

Nikolaus Ecker

Teilnahmegebühr

kostenlos





WS

Workshops & Seminare

Für die Erwachsenenbildung relevante rechtliche Grundlagen

Das Bildungsgeschehen ist in eine Vielzahl von rechtlichen Rahmenbedingungen eingebettet: Im Zentrum stehen die Vertragsgestaltung mit Teilnehmenden, Trainerinnen und Trainer. Darüber hinaus gibt es wesentliche Spielregeln betreffend die Werbung, den Datenschutz, das Urheberrecht und die Förderung von Bildungsmaßnahmen. Im Modul selbst werden die Themen praxisorientiert behandelt und in der Vorbereitungsphase (asynchrones Lernen) aufgetretene Fragen geklärt.

Zielgruppe Erwachsenenbildnerinnen und Erwachsenenbildner, Trainerinnen und Trainer, Bildungsmanagerinnen und Bildungsmanager, Pädagoginnen und Pädagogen, Beraterinnen und Berater sowie alle weiteren Interessierten

Termin

27. – 28.05.2025

Referierender

Markus Novak

Teilnahmegebühr

€ 240,00

Barcamp Inside Validation – let's talk!

Zum ersten Mal laden das bifeb und die wba gemeinsam zum einem Barcamp zu Validierung ein. Es richtet sich an alle, die mit Kompetenzanerkennung und Kompetenzberatung (Validierung) arbeiten. Einen Halbtage lang widmen wir uns Fragen, die uns bei der Kompetenzanerkennungsarbeit und bei der Kompetenzberatung beschäftigen. Das Barcamp öffnet einen Raum des Austausches von Wissen, des Voneinander-Lernens und die Möglichkeit offene Fragen im kleinen Rahmen zu diskutieren.

Zielgruppe Erwachsenenbildnerinnen/Erwachsenenbildner, Validierungspraktikerinnen/Validierungspraktiker und alle, die mit Kompetenzanerkennung und Kompetenzberatung arbeiten.

ONLINE-Termin

03.06.2025

Referierende

Petra Steiner

Gaby Filzmoser

Teilnahmegebühr

kostenlos



Schreibwerkstatt für das Bildungsmanagement

Mit der Methode des Creative Writings lassen sich professionelle Schreibaufgaben im Bildungsmanagement auf unkonventionelle und lustvolle Weise anpacken, ob Blogbeitrag oder Seminaurausschreibung, Newsletter oder Social-Media-Post. In diesem Seminar stärken Sie Ihre Schreibkompetenz, Ausdruckskraft und Empfängerorientierung durch viele praktische Schreibübungen. Durch wertschätzendes Feedback der gesamten Gruppe erhalten Sie wertvolle Verbesserungsvorschläge für Ihre Texte.

Zielgruppe Erwachsenenbildnerinnen und Erwachsenenbildner im Bildungsmanagement, in Lehre/Training, der Beratung oder im Bibliothekswesen. Interessierte aus unterschiedlichen Praxisfeldern, die Bildungsveranstaltungen organisieren.

Termin

04. – 05.06.2025

Referierende

Monika Piber

Teilnahmegebühr

€ 215,00

Webinar: Next Level Zielgruppenansprache mit KI

In diesem kompakten Online-Seminar erhalten Sie praxisnahe Tipps und Basis-Werkzeuge, um Ihre Zielgruppenansprache auf das nächste Level zu heben. Sie erfahren, wie Sie bestehende „Personas“ nutzen, um Ihre Botschaften gezielt zu formulieren, und wie Sie Ihre Angebote und Inhalte so gestalten, dass sie bei Ihrer Zielgruppe wirklich ankommen. Außerdem lernen Sie, wie Sie KI-Tools effektiv einsetzen und das passende Wording und die idealen Bilder für Ihre Kommunikation finden.

Zielgruppe Dieser Workshop ist ideal für alle, die ihre Zielgruppenansprache verbessern und ihre Kommunikationsstrategien anhand eigener Projekte effektiver gestalten möchten.

ONLINE-Termin

10.06.2025

Referierende

Susanne Christine Drdla

Teilnahmegebühr

kostenlos





Konfliktmanagement in Basisbildungs- & ePSA-Kursen

Überall wo Menschen sich begegnen, wo sie miteinander arbeiten und leben, sind Konflikte unausweichlich. Im pädagogischen Alltag können das herausfordernde Unterrichtssituationen sein, Meinungsverschiedenheiten, die zu Spannungen in Teams führen oder schwierige Situationen mit Mitarbeitenden oder Führungskräften.

Zielgruppe Erwachsenenbildnerinnen/Erwachsenenbildner, Basisbildnerinnen/Basisbildner, Trainerinnen/Trainer in den Brückenkursen und in den ePSA-Kursen, Planende in der Erwachsenenbildung sowie alle Personen aus dem Bildungs- und Beratungskontext mit persönlichem und/oder beruflichem Interesse an der Auseinandersetzung mit Konflikt- und Classroommanagement

Termin

12. – 14.06.2025

Referierende

Betina Aumair

Teilnahmegebühr

€ 140,00



Webinar: Mathematische Kompetenzen im Curriculum

Das Curriculum Basisbildung mit seinen Begleitdokumenten, vor allem dem Beobachtungs- und Beurteilungsraster, soll die individuellen Lernprozesse der Teilnehmenden in der Basisbildung adäquat abbilden können und stellt daher eine wichtige Grundlage für die Arbeit in der Basisbildung dar.

Dieser Workshop soll Unterrichtende dabei unterstützen, die Deskriptoren aus dem Curriculum besser zu verstehen und auf die eigene Unterrichtspraxis umlegen zu können.

Zielgruppe Basisbildnerinnen und Basisbildner (bzw. in der Basisbildung tätige Personen). Dieses Webinar ist für Basisbildnerinnen/Basisbildner aus Maßnahmen des Level Up – Erwachsenenbildung kostenlos.

ONLINE-Termin

12.06.2025

Referierende

Mareen Köpnick

Teilnahmegebühr

kostenlos



Kreative Bildungstage 2025

Seit über 15 Jahren gibt es bereits die „Kreativen Bildungstage“. Unter dem Motto „miteinander voneinander lernen“ werden Sie eingeladen, unterschiedlichen Menschen zu begegnen und neue Lernerfahrungen zu machen.

Die Teilnehmenden dieser Veranstaltung erwartet kreatives Gestalten, gemeinsame Lernergebnisse und Begegnungen mit Gleichgesinnten an einem der schönsten Plätze Österreichs.

Termin

23. – 26.06.2025

Referierende

Referierenden-Team

Teilnahmegebühr

lt. www.bifeb.at

Informationsveranstaltung ULG Bildungs- und Berufsberatung

Der Universitätslehrgang „Bildungs- und Berufsberatung“ ist eine Kooperation zwischen dem Bundesinstitut für Erwachsenenbildung und der Universität Klagenfurt und richtet sich an Personen, die aktuell in dem Feld Bildungs- und Berufsberatung tätig sind. Im Rahmen der Online-Informationsveranstaltung haben Sie die Möglichkeit, sich direkt mit der wissenschaftlichen Lehrgangslleitung auszutauschen.

Zielgruppe Personen, die aktuell in dem Feld Bildungs- und Berufsberatung tätig sind oder planen, hier in beratender oder leitender Funktion tätig zu sein.

ONLINE-Termin

26.06.2025

Referierender

Peter Schlögl

Teilnahmegebühr

kostenlos





Informationsveranstaltung Lehrgang „Beraten.Coachen.Supervidieren“

Vor dem Lehrgangsstart im November 2025 stellt Ihnen das Lehrgangsleitungsteam in einer Online-Veranstaltung den Lehrgang vor und steht Ihnen für Fragen zur Verfügung.

Zielgruppe Die zweistufige Weiterbildung richtet sich an interessierte Personen wie Beraterinnen/Berater, Trainerinnen/Trainer, und Psychotherapeutinnen/Psychotherapeuten, die über fachlich fundierte Aus- und Fortbildungen zu beratungsrelevanten Inhalten verfügen.

ONLINE-Termin

23.06.2025

Referierende

Susanne Holzbauer
Clemens Österreicher

Teilnahmegebühr

kostenlos



Poesiepädagogische Ansätze in der Basisbildung

Im Dialog mit den Teilnehmenden möchten die Veranstalter zu literarischen Vorlagen und zur Öffnung für Poesie im erweiterten Sinne und in ihren vielfältigen Erscheinungsformen ermutigen. Zentral ist die Reflexion der poetischen Haltung der Lehrkräfte. Der Workshop soll zur Stärkung des Rechtes auf Kunst und Poesie in der Basisbildung mit Erwachsenen sowie zum Gebrauch von Metaphern beitragen. Ressourcenorientierung, Empowerment und gesellschaftliche Teilhabe der Lernenden sind Grundlagen der Reflexion der Basisbildungspraxis zu poesiepädagogischen Ansätzen.

Zielgruppe Erwachsenenbildnerinnen und Erwachsenenbildner, Basisbildnerinnen und Basisbildner, Planende in der Erwachsenenbildung und weitere Interessierte

Termin

03. – 05.07.2025

Referierende

Kimberley Carrington
Selina Tschida
Karl-Josef Wintzen

Teilnahmegebühr

€ 369,00

Webinar: Übungslab videobasierte Onlineberatung

Dieses Webinar bietet Ihnen die Gelegenheit, sich intensiv mit den spezifischen Anforderungen und Möglichkeiten der videobasierten Beratung auseinanderzusetzen. Sie lernen, wie Sie eine vertrauensvolle Atmosphäre schaffen, technische Hürden meistern und kreative Interventionstechniken effektiv einsetzen können. Das Webinar ist als Übungslabor konzipiert und bietet Ihnen die Möglichkeit, verschiedene Interventionen videobasierter Beratung auszuprobieren und erfahrungsorientiert kennenzulernen.

Zielgruppe Bildungsplanerinnen/Bildungsplaner, Trainerinnen/Trainer der Erwachsenenbildung und der Personalentwicklung

ONLINE-Termin

10.07.2025

Referierender

Gerhard Hintenberger

Teilnahmegebühr

kostenlos



Sie suchen einen besonderen Ort für Ihre Veranstaltung?

Auf Anfrage senden wir Ihnen sehr gerne unseren Informationsfolder für Veranstalterinnen und Veranstalter postalisch zu.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage an office@bifeb.at oder telefonisch unter +43 (0) 6137 6621.

Willkommen!

Unmittelbar am Wolfgangsee gelegen, bietet das Seminarzentrum bifeb mit sieben Häusern beste Voraussetzungen zum:

Lernen und Tagern

- Fachbibliothek für Erwachsenenbildung, Weiterbildung und Sozialwissenschaften
- 11 Seminarräume in verschiedenen Größen (bis 130 Personen)
- Moderne Seminartechnik und Infrastruktur inklusive technischer Assistenz
- Kostenloses WLAN

Essen und Feiern

- Reichhaltiges Frühstücksbuffet, Mittags- und Abendmenüs und Kleingerichte mit Biokomponenten
- Cafeterias mit Gartenterrassen
- Unterschiedlichste kreative Buffets, Konferenzdinner und Pausenarrangements

Preise für Aufenthalt und Verpflegung

Übernachtung im Einzelzimmer € 59,50
 im Doppelzimmer € 46,00

Preise inkl. reichhaltigem Frühstücksbuffet und WLAN, inkl. € 4,00 Ortstaxe pro Nacht

Verpflegung

Frühstück: Buffet à € 9,50

Mittagsmenü: mit Fleisch/Fisch oder vegetarisch € 12,50

Abendessen: Vegetarisch/vegan € 12,50

Preisbasis Mai 2025

Entspannen und Bewegen

- 84 ruhig gelegene Gästezimmer
- Weitläufige Grünanlagen sowie ein direkter Seezugang zum Wolfgangsee mit eigenem Badedeck und Liegewiese für Gäste des bifeb während der Sommersaison

Näheres finden
 Sie auf unserer
 Homepage



Information & Kontakt: www.bifeb.at • ☎ +43 (0) 6137 66 21-0 • office@bifeb.at



Impressum

Herausgeber: Bundesinstitut für Erwachsenenbildung (bifeb) • Bürglstein 1-7 • A-5360 St. Wolfgang i. S. • Tel. +43 (0) 6137 66 21-0 • E-Mail: office@bifeb.at • www.bifeb.at • DVR: 0064301

Für den Inhalt: Bundesinstitut für Erwachsenenbildung • Redaktion: Dennis Walter, Sonja Sillipp • Fotos: bifeb, gamp grafikhouse, ingram • Grafik: gamp grafikhouse, Ebenesee
 Wir bedanken uns bei den Autorinnen und Autoren für ihre Beiträge und dass sie ihre Fotos zur Verfügung gestellt haben.

Erklärung lt. § 25 Mediengesetz: Diese Publikation dient der Darstellung der Arbeit und der Bekanntgabe der vom bifeb angebotenen Veranstaltungen. Sie erscheint dreimal jährlich. • Satz- und Druckfehler vorbehalten.

■ NEUE LEHRGÄNGE

Bibliothekar/innenausbildung (ea. und nb.)	LG 167/2	Start: 04/2025
Teamdynamik LIVE – Gruppendynamische Trainingsgruppe	LG	Start: 05/2025
Transkulturelles und interkulturelles Coaching	LG	Start: 05/2025
Lehrgang: Künstliche Intelligenz in der Erwachsenenbildung	LG	Start: 05/2025
Bibliothekar/innenausbildung (ea. und nb.)	LG 172/1	Start: 08/2025

■ APRIL 2025

Führen mit Neuer Autorität	WS	01. – 02.04.2025
Webinar: Mathematik – Prozentrechnung	📶 WS	03.04.2025 (Online)
Vernetzungsveranstaltung für Absolventinnen und Absolventen der BIMA-Lehrgänge	WS	07. – 08.04.2025
Informationsveranstaltung zum Lehrgang 2025/26 „Künstliche Intelligenz in der Erwachsenenbildung“	📶 I	07.04.2025 (Online)
Zertifizierungswerkstatt wba, Nr. 115	A	10. – 12.04.2025
Webinar: Überholt uns die Welt auf links?	📶 WS	10.04.2025 (Online)
Webinar: KI-Werkzeuge für die Arbeit mit Videos	📶 WS	15.04.2025 (Online)
Webinar: Radio & Podcast in der Basisbildung	📶 WS	23.04.2025 (Online)
Tagung Zukunftsfeld Bildungs- und Berufsberatung	T	24. – 25.04.2025
Bibliotheken zeitgemäß präsentieren: So gelingt der öffentliche Auftritt	FK	28. – 30.04.2025
Webinar: Traumasensibler Unterricht in der Basisbildung	📶 WS	28.04.2025 (Online)
Bildungsmarketing und Öffentlichkeitsarbeit	WS	28. – 30.04.2025

■ MAI 2025

Social Media für Bibliotheken: Inhalte, die ankommen	FK	05. – 07.05.2025
Grundlagen der Pädagogik	GS	05. – 07.05.2025
Webinar: Persona reloaded – Die Zielgruppen Werkstatt	📶 MF	06. – 20.05.2025 (Online)
Webinar: Lese-/Rechtschreibschwäche in der Basisbildung	WS	06.05.2025 (Online)
Argumentationstraining gegen Stammtischparolen	WS	08. – 09.05.2025
Online-Zertifizierungswerkstatt wba, Nr. 11	📶 A	10. – 17.05.2025 (Online)
Webinar: Lightning Talks für Erwachsenenbildnerinnen und Erwachsenenbildner	📶 LT	12.05.2025 (Online)
Webinar: Sensibilisierung für Künstliche Intelligenz in der Basisbildung	📶 WS	13.05.2025 (Online)
Kritische Medienkompetenz in der Basisbildung	MF	21. – 29.05.2025
Webinar: Ruth Maier – Holocaust Education	📶 WS	21.05.2025 (Online)
Für die Erwachsenenbildung relevante rechtliche Grundlagen	WS	27. – 28.05.2025

■ JUNI 2025

Barcamp Inside Validation – let´s talk!	📶 BC	03.06.2025 (Online)
Schreibwerkstatt für das Bildungsmanagement	WS	04. – 05.06.2025
KI für Bibliothekar:innen: Werkzeuge für den digitalen Wandel	FK	10. – 12.06.2025
Zertifizierungswerkstatt wba, Nr. 116	A	10.-12.06.2025
Webinar: Next Level Zielgruppenansprache mit KI	📶 WS	10.06.2025 (Online)
Konfliktmanagement in Basisbildungs- & ePSA-Kursen	WS	12. – 14.06.2025
Webinar: Mathematische Kompetenzen im Curriculum	📶 WS	12.06.2025 (Online)
Kreative Bildungstage 2025	WS	23. – 26.05.2025
Informationsveranstaltung ULG Bildungs- und Berufsberatung	📶 I	23.06.2025 (Online)
Informationsveranstaltung Lehrgang „Beraten.Coachen.Supervidieren“	📶 I	26.06.2025 (Online)

■ JULI 2025

Poesiepädagogische Ansätze in der Basisbildung	WS	03. – 05.07.2025
Grundlagen des Bildungsmanagements	📶 GS	07. – 09.07.2025
Webinar: Übungslab videobasierte Onlineberatung	WS	10.07.2025 (Online)

■ AUGUST 2025

Von der Theorie zur Praxis: Erfolgreiche Organisation in Bibliotheken	FK	25. – 29.08.2025
---	----	------------------